Stadt Lahr

Mietersheim

Mitteilungsblatt 02

Donnerstag, 21.01.2016

Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Telefon 0 78 21 / 4 34 65, Fax 0 78 21 / 91 07 51 30
E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule	**Tel. 0 78 21 / 4 10 90**
E-Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de	
Internet: www.gs-mietersheim.de	
Förderverein d. Grundschule, Hr. Karl	**Tel. 0 78 21 / 9081523**
Ev. Kindergarten	**Tel. 0 78 21 / 4 18 10**
E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de	

Notrufe

Polizei	**110**
Polizeirevier Lahr	**0 78 21 / 27 70**
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	**112**
DRK-Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	**01805 / 1 92 92 -460**
Zahnärztlicher Notruf	**0180 / 3 22 25 55 11**
Giftnotruf	**0761 / 1 92 40**

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	**0800 /2767767**
EW Mittelbaden Lahr / Strom	**07821 / 280-0**
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	**07821 / 9146-0**

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteherin Diana Frei
Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Mietersheimer Hauptstraße wegen Fastnachtsumzug am Sonntag gesperrt

Wegen eines Fastnachtsumzuges ist die Mietersheimer Hauptstraße am Sonntag, 24. Januar, von 12 – 17 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Breisgaustraße steht als Umfahrungsmöglichkeit zur Verfügung.
Bereits ab Samstag, 23. Januar, ist die Mietersheimer Haupt-straße im Abschnitt „Alte Bergstraße“ bis „Bei der Linde“ für den Aufbau eines Narrendorfes gesperrt. In dieser Zeit können die Bushaltestellen in der Mietersheimer Hauptstraße nicht bedient werden.

Papierhandtuchentsorgung im Kanalnetz im Stadtteil Mietersheim

In den vergangenen Monaten ist in Teilbereichen des Kanalnetzes in Mietersheim festgestellt worden, dass zahlreiche nicht zersetzbare Papierhandtücher über das Kanalnetz entsorgt werden. Diese Fremdstoffe im Kanalnetz bewirken insbesondere am nachgeschalteten Pumpwerksbetrieb Störungen am Pumpenablauf. Die Tiefbauabteilung des Stadtbauamtes weist ausdrücklich darauf hin, dass derartige Stoffe nicht dem öffentlichen Kanalnetz zugeführt werden dürfen, zumal die Funktionsfähigkeit des Netzes mit seiner Pumpwerkseinrichtung gefährdet ist. Diesbezüglich wird um Beachtung gebeten.

Mitteilungsblatt

Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt : Montag, 01. Februar, um 10:00 Uhr.

Sitzungstermine des Ortschaftsrates 2016

Die Sitzungen finden jeweils am 3. Donnerstag im Monat (unregelm.2.Do.) statt. Nächster Sitzungstermin: 21. Januar, 18. Februar

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

In Lahr, Rathausplatz 4, im Rathaus-Nordflügel, links 1.OG-Zim-

mer 1.01. jeweils am 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat (03.02, 10.02. und 17.02.)
Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich unter Tel. 0781 - 639 15 0.
Die Mitarbeiter beantworten kostenlos Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf eine Kontenklärung, im Bereich Versicherung und Beitrag, betrieblicher und privater Altersvorsorge sowie in allen Rentenangelegenheiten. Sie helfen Ihnen auch beim Ausfüllen von Antragsformularen. Bitte bringen Sie zum Sprechtagstermin Ihren Personalausweis oder Reisepass sowie die Ihnen von der Deutschen Rentenversicherung zuletzt übersandten Unterlagen mit.

Deutsches Rotes Kreuz

Es werden vermehrt Blutspenden benötigt

Wählen Sie sich den passenden Termin aus. Der nächste Blutspendertermin ist:
Montag, 25.01., in Seelbach, DRK-Heim, Im Wiesengrund1, von 14:30 – 19:30 Uhr

MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)
Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.
Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person
Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

- Öffentlichkeit
Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Zigaretten verkauft oder angeboten werden.
Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben!
Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.
Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist. Deshalb dürfen alle sogenannten Alkopops wie z.B. Rigo, Smirnoff oder Bacardi Breezer nicht an Kinder und Jugendliche verkauft werden!
Bier oder Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zulassen. Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den Konsum von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.
Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.
Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.)und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumspflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.
Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.
- Aufsichtspflicht
Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen.
Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.
Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)
Mithilfe bei Veranstaltungen

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.
Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp:

Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumspflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich, eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an den Beauftragten für Jugendarbeit und Jugendschutz beim Jugendamt wenden (Marion Stumm, Tel. 0781 805 9765, marion.stumm@ortenaukreis.de).

Caritasverband Lahr e.V.

Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen - Rechte und Pflichten bei Kindesunterhalt

Unterhalt für getrenntlebende Kinder zu zahlen, kann den Verpflichteten im Einzelfall enorm überfordern. Wie kann sowohl der finanzielle Alltag des Verpflichteten als auch das Leben der auf Unterhalt angewiesenen Kinder gesichert werden? Diese und andere Fragen werden beim offenen Gruppentreffen der Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen besprochen. Es findet am Freitag, den 22. Januar 2016 statt. Beginn ist 17.00 Uhr im Don Bosco Zentrum, Flugplatzstr. 105, Lahr.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07821-9066-0 oder www.caritas-lahr.de/finanzen.

Kulturamt Lahr

Veranstaltungen im Februar 2016

Dienstag, 16.2.16, 20 Uhr, Stadthalle
Des Teufels General
Schauspiel von Carl Zuckmayer mit Gerd Silberbauer

Freitag, 19.2.16, 20 Uhr, Stadthalle
The ReBeatles – Let it Re
Beatles-Cover-Konzert

Freitag, 26.2.16, 20 Uhr, Stadthalle
Nabucco
Oper von Giuseppe Verdi
Gefangenenchor unter Mitwirkung regionaler Chöre

Sonntag, 28.2.16, 11 Uhr, Städtische Galerie, Altes Rathaus
Hannelore Weitbrecht - Naturrhythmen
Papierobjekte und Installationen
Ausstellung vom 28.2. – 10.4.16

Mitteilungen des Landratsamtes

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 30. Januar 2016** wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung geschlossen.
Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Am Rosenmontag, dem 08.02.2016, und Fastnachtsdienstag, dem 09.02.2016, sind nur die Deponien und Wertstoffhöfe in Rust und Zunsweier geschlossen.
Alle anderen Deponien und Wertstoffhöfe sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

Schnee und Eis erschweren die Müllabfuhr

Aufgrund des nun einsetzenden Winterwetters können sich die gewohnten Abfuhrzeiten ändern. Die Abfuhr der Abfälle wird hauptsächlich in höher gelegenen Gebieten und in den frühen Morgenstunden erschwert. „Das Abfuhrunternehmen versucht die Tagestouren zeitlich so zu verändern, dass die Abfuhr in den einfacher zu befahrenden Gebieten beginnt und erst später die Gebirgsstrecken abgefahren werden“, erklärt Michael Lehmann, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Allerdings kann es laut Lehmann auch sein, dass wegen vereister oder nicht geräumter Straßen bestimmte Bereiche gar nicht angefahren werden können. Die Leerung der Abfallbehälter oder die Abholung der Gelben Säcke muss dann auf einen nachfolgenden Abholtermin, der im Abfallkalender vermerkt ist, verschoben werden. Zusätzlich bereitgestellte Abfälle in Säcken, die nicht mehr in die Abfallbehälter passen, werden selbstverständlich mitgenommen. Die Abfallbehälter und Gelben Säcke müssen am Abfuhrtag spätestens um sechs Uhr morgens an der Straße bereit gestellt sein. Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Schnittkurse für Hobbygärtner und Profis

Im Frühjahr bietet die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau, Landespflege im Landratsamt Ortenaukreis verschiedene Schnittkurse an. Die Theorie findet im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2 statt, die Praxis in den Gärten der Teilnehmer. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft telefonisch 0781 805 7100 oder per E-Mail an: Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte weitere Details zu den Kursen.

Ziergehölze im Hausgarten schneiden
Inhalte: Grundlagen, Einteilung von Schnittgruppen, Schnitt von frühjahrs- und sommerblühenden Ziersträuchern, Kletterpflanzen und Rosen, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, häufige Schnittfehler.
Theorie: Dienstag, 1. März 2016, 18.30 bis 21.30 Uhr; Praxis: Samstag, 5. und 12. März, jeweils von 9 bis 13 Uhr in Gärten der Teilnehmer, ein Sommerschnitttermin folgt. Referent ist Hansjörg Haas, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 80 Euro.

Beeren- und Baumobst im Hausgarten schneiden
Inhalte: Grundlagen des Obstbaumschnittes, Pflanz-, Erziehungs- und Pflegeschnitt, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.
Theorie: Donnerstag, 25. Februar, 3. und 10. März 2016, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr; Praxis: Samstag, 27. Februar, 5. und 12. März 2016 jeweils von 9 bis 13 Uhr in Gärten der Teilnehmer; Pflanzenschutz: Dienstag, 10. Mai 2016, 18 bis 20.30 Uhr, ein Sommerschnitttermin folgt. Referentin ist Heidrun Holzförster, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 120 Euro.

Obstgehölz- Schnittkurs für Brenner und Nebenerwerbslandwirte
Inhalte: Schnitt von klein- und großkronigen Obstbäumen für Brennereizwecke. Ort: Kinzigtal.
Theorie: Freitag, 26. Februar 2016, 19 bis ca. 22 Uhr; Praxis: Samstag, 27. Februar 2016, 9 bis ca. 13 Uhr. Referentin ist Miriam Moser, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 40 Euro.

Kurs für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre
Inhalte: Wie pflanze und schneide ich Obstgehölze und Beerensträucher? Was muss ich bei der Pflege beachten? Ort: Kinzigtal, Harmersbachtal.
Termin: Samstag, 5. März 2016, 9 bis.13 Uhr. Referentin ist Miriam Moser. Der Kurs kostet 25 Euro.

Von der Realschule zum Abitur am allgemein bildenden Gymnasium

Am Clara-Schumann-Gymnasium können Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erlangen. Diese Möglichkeit, das Abitur ohne fachspezifische Festlegung in drei Jahren zu erreichen, bietet das Clara-Schumann-Gymnasium als einzige Schule in unserer Region an.
An diesem Zug können auch Schülerinnen und Schüler teilnehmen, die an der Realschule nur eine Fremdsprache erlernt haben. Für diejenigen, die in der Kursstufe das Profilfach Musik wählen möchten, wird ein Vorbereitungskurs angeboten.
Auf diese Weise bleibt auch nach Einführung des achtjährigen Gymnasiums dieser Weg zum Abitur ein 13-jähriger Bildungsgang. Die allgemein bildenden Fächer werden verstärkt angeboten.
Als Internatsschule bietet das Clara-Schumann-Gymnasium allen Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des alten Kreises Lahr wohnen, einen Internatsplatz, der eine besondere schulische Begleitung einschließt.
Alle internen und externen Schülerinnen und Schüler können täglich in der Schule ein Mittagessen einnehmen, das in der eigenen Schulküche frisch zubereitet wird.
Ein **Informationsabend** für Eltern und Schüler mit Realschulabschluss findet am **Mittwoch, 3. Februar 2016** um 19.00 Uhr im Clara-Schumann-Gymnasium statt.
Die Anmeldung ist am Montag, 22. Februar 2016 und am Dienstag, 23. Februar 2016 jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Wer Interesse an einem Internatsplatz hat, kann am 3. Februar

bereits um 17.00 Uhr an einer Führung durch das Internat mit anschließendem Abendessen teilnehmen; um telefonische Anmeldung bis Montag, 1. Februar 2016 wird gebeten.
Auskünfte erteilt die Schule unter Telefon 07821 / 92 91 0. Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse: www.csg-lahr.de abgerufen werden.

Infotage an der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg lädt am Samstag, 23. Januar von 9 bis 13 Uhr in der Moltkestraße 23 zu einem Infotag ein, bei dem die Angebote des dreijährigen Technischen Gymnasiums mit Liveunterricht, Versuchen und Vorträgen, Eltern und Schülern vorgestellt werden. Am Mittwoch, 27. Januar werden um 19 Uhr alle weiteren Vollzeitangebote vorgestellt.
Das **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profilfächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.
Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem deutlichen Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.
Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.
Neu eingeführt wurde das **Umwelttechnische Gymnasium**. Hier verbinden sich die Bereiche Elektrotechnik, Chemie, Physik und Verfahrenstechnik zu wichtigen Themen der modernen Umwelttechnik.
Auch die Fachschulen für Elektrotechnik und Automatisierungstechnik/Mechatronik stellen sich an diesem Tag live vor.
Die übrigen Vollzeitangebote der größten gewerblichen Schule im Regierungsbezirk Freiburg werden am **Mittwoch, den 27. Januar 2016** im Konferenzsaal der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg (Neubau Moltkestraße 23) um 19 Uhr vorgestellt:
Das **Einjährige Berufskolleg** zum Erwerb der Fachhochschulreife baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Fachhochschule belegt werden können.
Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I 1BK1T** offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Rechnertechnik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.
Auf das 1BK1T aufbauend führt bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen nach einem weiteren Jahr das **„Einjährige Technische Berufskolleg II“** zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.
Eine Schulart mit sehr guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt ist die **Zweijährige Berufsfachschule** mit den Fachrichtungen Elektro- und Metalltechnik, da sie Schülern mit Hauptschulabschluss den sehr fundierten Erwerb der mittleren Reife (Fachschulreife) ermöglicht und oftmals die Anerkennung des ersten Lehrjahres einschließt.
Die Fachschulreife kann auch in unserer neuen Schulart **Berufsfachschule Pädagogische Erprobung BFPE** erworben werden. Hier findet das Lernen ganz individuell auf die Schüler abgestimmt in neuer Lernumgebung in kleinen Teams und mit Lernpaten statt.
In der **Einjährigen Berufsfachschule** mit den Fachrichtungen Elektrotechnik (mit Energie und Informationstechnik), Holz-, Metall-, Installations- und Kfz-Technik wird das erste Lehrjahr eines entsprechenden Ausbildungsberufes absolviert und kann somit auf die Lehrzeit angerechnet werden.

Tempo 30 beachten!

BiZ & Donna

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Eine Veranstaltung für Berufsrückkehrende nach Familienphase oder Pflege von Angehörigen findet statt am Donnerstag, 28. Januar 2016 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3.
Gisela Döpke, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, informieren rund um das Thema Wiedereinstieg in den Beruf: Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, rund um Stellensuche und Bewerbung, über den regionalen Arbeitsmarkt sowie zu den grundsätzlichen Anforderungen an Bewerber/innen im Wettbewerb um Arbeitsplätze. Darüber hinaus Hinweise zum Service- und Förderangebot der Agentur für Arbeit zur Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs.

Interessierte Frauen und auch Männer sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter Offenburg. BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 – 93 93 215.

Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Info-Tag am Samstag, 30. Januar 2016 von 10 – 13 Uhr

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten Die in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.
Wir informieren Sie über die Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen.
Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege, Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg, Telefon: 0761 385 43-0, www.familienpflegeschule.de.

Neue Welt entdecken, Vorurteile abbauen

FSA Youth Exchange sucht Gastfamilien

Der „Freundeskreis für Südafrika“ (FSA) sucht für sein Austauschprogramm 2016 Gastfamilien, die für vier Wochen oder drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen zehn bis zwölf sind 15 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschland-Aufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.
Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken und Vorurteile abzubauen.
Die Jugendlichen kommen 2016 im Juni/Juli und im Dezember 2016/Januar 2017 für vier Wochen sowie von Oktober bis Januar für drei Monate.
Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.
Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet.
Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie ist seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.
Interessierte Familien können bei ihr unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“

anfordern: Telefon 0931/590770, E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de, Adresse: Nicole Ip, Angermaierstr. 75, 97076 Würzburg.

„Repair Cafe Offenburg“

Projektträger ist das BUND-Umweltzentrum Ortenaukreis in Kooperation mit dem Stadtteil – und Familienzentrum am Mühlbach Offenburg.
Das Repair Cafe ist ein Ort bzw. eine Veranstaltung zum gemeinsamen Reparieren von Elektrokleingeräten, Textilien, Fahrrädern, Möbeln oder Spielzeug. Ehrenamtliche Helfer, die die notwendigen Kenntnisse zur Reparatur solcher Gegenstände mitbringen und ihre Fähigkeiten für das Projekt zur Verfügung stellen treffen sich mit Besitzern die sich nicht alleine zu helfen wissen.
Das Repair Cafe Offenburg findet in der Regel am 3. Samstag im Monat – im Stadteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstr. 14a, Offenburg (Eingang neben der Mensa des Schulzentrums Nord-West) statt.
Weitere Infos finden Sie unter: www.bund.netz/uz-ortenau/repair-cafe.htm. Bei Fragen steht Ihnen Frau Gißler, Tel.0781-805-9532/E-Mail: petra.gissler@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Mietersheim.

Am Sonntag, den 24.1. 2016 findet anlässlich des 33 jährigen Jubiläums der Narrenzunft Schärmies Mietersheim ein ökumenischer Narrengottesdienst im Gemeindehaus statt.
Beginn ist um 9.30 Uhr.
Der Gottesdienst wird von Pfarrer Ulrich Henze geleitet.
Musikalisch wird die Guggenmusik der Lahrer Werkstätten (für behinderte Menschen) den Gottesdienst unterstützen.
Der Kosakenchor der Schräckslizunft aus Diersburg wird gesanglich ein Höhepunkt dieses Gottesdienstes sein.
Die NZ Schärmies würde sich freuen, wenn die Einwohnerschaft zahlreich an diesem außergewöhnlichen Gottesdienst teilnehmen würde.

Monatsspruch Januar 2016
GOTT hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit. 2. Timotheus1, Vers 7
Unterstützen Sie mit einer Spende die Direkthilfe für aramäisch-christliche Familien aus Syrien und dem Irak
Bei uns in Lahr wurden Flüchtlings-Familien aufgenommen. Helfen Sie mit.
Ihre Spende mit dem Kennwort: Syrienhilfe - erbitten wir auf das Konto:
Freundeskreis- Volksbank Lahr, BIC: GENODE61LAH, IBAN: DE36 6829 0000 0002 7343 03
Luthergemeinde - Volksbank Lahr, BIC: GENODE61LAH, IBAN: DE38 6829 0000 0007 3083 02

Evang. Gottesdienste – im Gemeindehaus und Kirchle
Sonntag, 24.01. um 10:15 Uhr – Gottesdienst in der Martinskirche
Sonntag, 31.01. um 10:15 Uhr – Gottesdienst in der Martinskirche

Altenkreis Mietersheim
Der nächste Altenkreis Mietersheim findet am Donnerstag, am 28. Januar um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum, Brunnenstr. 11, statt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Sprechzeiten des Evang. Pfarramtes: Tel. 07821/2 25 30, Fax: 07821/33 02, Email: luther.lahr@t-online.de
Die., Mi., Fr.: 08:30–12:00 Uhr und Donnerstag von 15:00–18:00 Uhr

Katholische Kirche in Lahr

Eingeladen sind alle in den Hauptgottesdienst der Heilig Geist Kirche in Dinglingen, jeweils sonntags um 09:45 Uhr

Sonntag, 24.01. um 09:45 Hl Messe
Sonntag, 31.01. um 09:45 Hl Messe

Öffnungszeiten der Pfarr-Büros
Telefonisch sind die Sekretariate von Montag bis Freitag v. 08:30 – 12:00 Uhr sowie von 13:30 – 17:30 Uhr unter der Tel.Nr. 92 08 90 erreichbar.
Heilig Geist – Bergstr. 83a - Besucherzeiten: mittwochs von 15:00 – 18:00 Uhr.
Mailadresse: pfarrbuero@kath-kirche-lahr.de, www.kath-kirche-lahr.de

Sonstige Mitteilungen

Bekanntmachung

des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“

Mit der Ausschreibung „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Kofinanzierung aus dem EFRE-Programm 2014-2020 soll die Spitzenstellung des Landes weiter ausgebaut werden.
Das Förderangebot spricht kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum an, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.
Link zur Ausschreibung mit Anlage: https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx;
von dort das rechte Themenportal „EFRE 2014-2020“ auswählen.
Interessierte Firmen sollten sich zur Beratung und Begleitung im Rahmen der Antragstellung bitte direkt an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 22, Frau Nicole Bucher, 79083 Freiburg, Tel.: 0761 / 208-4666 wenden.

Ortenauer SHG für chronisch Schmerzkranke Offenburg,

Ltg.: Thomas Schulz trifft sich zum Gruppenabend am Dienstag, 26.Januar 2016 um 19:00 Uhr.
Treffpunkt:
Staatliches Seminar f. Didaktik & Lehrerbildung - Weingartenstr. 34 c - 77654 Offenburg (Eingang Brachfeldstr.) Tel.: 0781 / 92 460 50.

Vdk Sozialverband

2016 - VdK-Reisen für „Rollis“

Verreisen auch bei schwerer Körperbehinderung und Rollstuhlabhängigkeit - dies ermöglicht „VdK-Reisen“ des Stuttgarter Reisebüro des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg. Es

bietet in Zusammenarbeit mit „Müller Reisen“ erstmals zwei barrierefreie Reisen speziell für Rollstuhlfahrer und insbesondere auch für Elektrorollstuhlfahrer an. Die Veranstalter werden Teilnehmern, die große Distanzen nicht ohne Hilfe bewältigen können, für beide Reisen sogenannte Reiseassistenten zur Seite stellen. Zunächst geht es vom 9. bis 13.Mai 2016 ins württembergische Allgäu. Vom 28.August bis 3.September 2016 erfolgt die Reise ins Tiroler Wipptal. Vorgesehen ist jeweils ein buntes Ausflugsprogramm inklusive beeindruckenden Bergerlebnissen. Auch hierbei können die Reiseassistenten den Teilnehmern behilflich sein. Weitere Informationen gibt es bei „VdK-Reisen“, Durdane Incani-Sözalan, Johannesstr.22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711/61956-82, E-Mail: vdk-reisen-bw@vdk.de.

Betriebsrente für Witwen auch bei später Ehe

Nach der sogenannten Späteheklausel hatten Frauen, die einen Mann nach seinem 60. Geburtstag geheiratet hatten, in dessen Todesfall keinen Anspruch auf eine betriebliche Hinterbliebenenversorgung. Mit Urteil Az 3 AZR 137/13 ist die Klausel hinfällig. So entschied am 4.August 2015 das Bundesarbeitsgericht (BAG), was der Sozialverband VdK begrüßt. Die Späteheklausel wurde gemäß Paragraf 7 Absatz 2 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) vom BAG für rechtswidrig erklärt. Im zugrunde liegenden Fall hatte sich der ehemalige Arbeitgeber eines 2010 verstorbenen Mannes geweigert, der Witwe die betriebliche Witwenrente zu zahlen, weil der Mann erst im Alter von 61 Jahren geheiratet hat. Das BAG gab nun der Witwe Recht. Die gekippte Späteheklausel führe zu einer übermäßigen Beeinträchtigung der legitimen Interessen der versorgungsberechtigten Arbeitnehmer, so die höchsten deutschen Arbeitsrichter.

Der VdK Kreisverband Lahr, Alte Bahnhofstr.10/7, 77933 Lahr hat seine Geschäftsstelle montags bis mittwochs und freitags bis samstags (Anmeldung) von 9 – 11 Uhr geöffnet.

Freie Evangelische Schule Lahr

Infotag

Die Freie Evangelische Schule Lahr lädt am Samstag, 30. Januar, herzlich zu einem Infotag für Viertklässler und deren Eltern ein. Informiert wird über die Schularten Werkrealschule, Realschule und Gymnasium (G9). An verschiedenen Stationen gibt es Einblicke in die Fächer der weiterführenden Schulen. Bei anschließendem Stehcafé bleibt Zeit für gezielte Fragen. Die Veranstaltung findet in der Rainer-Haungs-Str. 3 statt und beginnt um 10.00 Uhr.

Ortenauer Forum

Leitsätze zur Seelsorge auf dem Land

Mit der Zukunft der Seelsorge im ländlichen Raum beschäftigt sich ein Vortrags- und Diskussionsabend im Rahmen des „Ortenauer Forums“, der von der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) angeboten wird. Die Veranstaltung findet am Montag, 25. Januar 2016, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Ortenberg, Obere Matt 13, statt. Unter dem Titel „Land stärken, Leben fördern, Glauben säen“ stellt Dr. Thomas Dietrich, Landvolkpfarrer der Erzdiözese Freiburg, zehn Leitsätze vor, die den Weg in die Zukunft weisen können.
Für den Abend wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von zwei Euro erhoben. Weitere Informationen gibt es im Diözesanbüro der KLB, Telefon 0761/5144-235.

Kulturkreis Ringsheim e.V.

Der Kulturkreis Ringsheim führt vom 06. bis 15. Mai 2016 eine Studienreise in den Iran durch.

Der Iran, das sagenumwobene Persien, bietet dem Besucher eine Fülle an Entdeckungsmöglichkeiten. Seit Jahrhunderten zieht dieses Land Reisende in seinen Bann. Die Schätze an frühgeschichtlichen, antiken und islamischen Sehenswürdigkeiten sind unermesslich. Der Iran ist reich an unterschiedlichsten Landschaftsformen. Erleben Sie ein faszinierendes Land und seine gastfreundlichen Menschen.
Der Iran gilt zudem als eines der sichersten Reiseländer. Die Menschen dort sind freundliche und zuvorkommend
Prospekte und weitere Informationen erhalten Sie bei
Esther Dixa Studienreisen, Tel. 07822 896761 oder esther@dixa.de

Vereinsmitteilungen

Gesang- und Sportvereinigung Mietersheim e.V. gegr. 1895

www.gsv-mietersheim.de, Willi Ugi Vorst. Vorsitzender, Tel. 4436, E-Mail: Vorstand@GSV-Mietersheim.de

HEADIS (Kopfballtischtennis)
Neues Angebot in der GSV Mietersheim e.V.
Eine sportliche Betätigung für Jung und Alt.

Übungsabend: donnerstags ab 19.30 Uhr
Übungsort: GSV Sportgelände bzw. GSV Halle, Allmendstrasse 3, 77933 Lahr-Mietersheim
Infos erhalten Sie bei Philip Kost, Mobil: 0172 749 416 8, E-Mail: philipkost@yahoo.de.
Schnuppern Sie einfach unverbindlich bei unseren Übungsstunden herein. Wir freuen uns auf Sie.

Auch 2016 Fitness für Damen bei der GSV Mietersheim !!

Damengymnastikgruppe:
dienstags von 19.30 – 20.30 Uhr, Schulturnhalle Mietersheim
Übungsleiterin: Frau Lilo Jacob
Fitness/Aerobicgruppe:
dienstags von 20.30 – 21.30 Uhr, Schulturnhalle Mietersheim
Übungsleiterin: Frau Valentina Manukanc

Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen. Schnuppern Sie einfach unverbindlich bei unseren Übungsstunden herein. Wir freuen uns auf Sie.
Nähere Infos erhalten Sie bei unserer Abteilungsleiterin Frau Uschi Voll, Tel.: (07821) 42421, E-Mail: Damen@gsv-mietersheim.de.

Veranstaltungstermine 2016:

19.03.2016
Tanz in den Frühling mit der Partyband Querbeet
GSV Halle, Allmendstrasse 3, Lahr-Mietersheim
22.04.2016
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
GSV Halle, Allmendstrasse 3, Lahr-Mietersheim
26.06.2016
Sommerfest mit Bayrischem Frühschoppenkonzert
GSV Sportgelände, Allmendstrasse 3, Lahr-Mietersheim
17.12.2016
Weihnachtsfeier
Bürgerhaus, Bei der Linde 1, Lahr-Mietersheim

GSV-Jugendabteilung

Am kommenden Sonntag ist auch die GSV-Jugendabteilung beim Jubiläumsumzug der Narrenzunft Schärmies vertreten.
Man findet uns mit einem Kaffe. - und Kuchenstand im warmen, trockenen und gemütlichen Bürgerhaus (Bei der Linde 3).
Über zahlreiche Kaffee,- Tee.- und Kuchenfreunde würden wir uns freuen.
Somit Narri Narro bis Sonntag !

…Hurra, wir turnen!!!

Immer montags, in der Grundschulturnhalle in Mietersheim.
14.30 Uhr – 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen für die Kleinsten von

ca. 2 bis 4 Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen.
15.30 Uhr – 16.30 Uhr Kinderturnen für die 5 bis 7 jährigen Kinder.
Eure Übungsleiterin, Valentina Manukanc, freut sich auf euch.
Bei Fragen wendet euch bitte an unsere Jugendleiterin, Simone Meyer (Tel. 07821-42332).

Bitte geänderte Trainingszeit beachten !!!
Unser Handball-Mini-Training

für Kinder ab 5 Jahren findet **ab sofort immer freitags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr** in der Grundschulturnhalle in Mietersheim statt.
Ansprechpartnerin: Anne Zabiensky, Tel. 07821-77468.
Also, kommt vorbei und schnuppert mal rein…!

Weitere Infos zu uns, auf der GSV-Homepage www.gsv-mietersheim.de oder bei unseren Jugendleitern, Simone Meyer (Tel. 07821-42332) und Tanja Schoner
(Tel. 0152 56 109 129).

Alle weiteren Informationen zu unseren Handball-Trainingszeiten, -Orte, -Trainerteams, dem Spielbetrieb, den Mannschaften und alles Wichtige, auf der Homepage der HSG Ortenau Süd (www.hsg-ortenau-sued.de) .
Man findet uns auch auf Facebook☺!

Bitte schon mal vormerken!

Nächste Papier.- und Kartonagensammlung findet am Samstag, 12.03.16 statt. Ansprechpartner: Detlef Mayer Tel. 0174 829 1501

Fußballclub Mietersheim e.V.

das Südportal der Landesgartenschau 2018
Fußball - Damengymnastik - Boule

Freitag, 22.01.16
Bewirtung der Mhm-Vereine für die Schärmiesgala im Bürgerhaus
FC 2 Helfer Getränkewagen 1 Helfer Küche / Buffet
Treffpunkt um 18 Uhr im Bürgerhaus

Sonntag, 24.01.2016
großer Fasentumzug Jubiläum 33 Jahre - Schärmies
Stand FCM im Hof Mietersheimer Hauptstr. 50

Samstag, 30.01.16
Boule – Naturfreunde Sulz und FC Bouler ab 14 Uhr in Mietersheim

Donnerstag 04.02.16 Fasent in Mietersheim
Schmutziger Donnerstag Bewirtung Damengymnastik im Bürgerhaus

Freitag, 05.02.16
Trainingsauftrakt Senioren in Langenwinkel

Dienstag, 09.02.16
Bewirtung Damengymnastik bei der Fasentverbrennung am Bürgerhaus

Boulen beim FCM

Jeweils am Donnerstag „Jedermann-Boule“ ab 18:30 Uhr auf der Bouleanlage im Pappelwaldstation - für Neulinge oder Besucher Boulekugeln können gestellt werden

Damengymnastikabteilung

Na, neugierig geworden? Dann kommt doch einfach mal zu einer Schnupperstunde vorbei. Wir erwarten keine besondere Fitness, noch stellen wir Ansprüche an die Kleidung. Unser Training findet jeden Freitag von 20:15 Uhr bis 21:30 Uhr in der Schulturnhalle in Mietersheim statt.
Weitere Auskünfte erteilt euch die Übungsleiterin Ulrike Andratschke, Telefon 07821 / 3 98 69.

Voranzeige: Theaterabend

Am Samstag, 27.02.16 findet der nächste Theaterabend im Bürgerhaus statt.
Titel des Luststücks in 3 Akten: „Veilchenduft im Ommnibus“
Beginn: 19:30 Uhr
Vorverkauf bei RV Tankstelle Schmidt, bei WG 0176-48022153 oder Info@FC-Mietersheim.de.

Weitere Info`s unter www.FC-Mietersheim.de

Narrenzunft Schärmies Mietersheim e.V.

www.nz-schaermies.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Mietersheim.

Am Sonntag, den 24.1. 2016 findet anlässlich des 33 jährigen Jubiläums der Narrenzunft Schärmies Mietersheim ein ökumenischer Narrengottesdienst im Gemeindehaus statt.
Beginn ist um 9.30 Uhr.
Der Gottesdienst wird von Pfarrer Ulrich Henze geleitet.
Musikalisch wird die Guggenmusik der Lahrer Werkstätten (für behinderte Menschen) den Gottesdienst unterstützen.
Der Kosakenchor der Schräckslizunft aus Diersburg wird gesanglich ein Höhepunkt dieses Gottesdienstes sein.
Die NZ Schärmies würde sich freuen, wenn die Einwohnerschaft zahlreich an diesem außergewöhnlichen Gottesdienst teilnehmen würde.

Jubiläum 2016

Es ist soweit, die NZ Schärmies Mietersheim feiert 2016 ihr 33 jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet am 24.01.16 ein großer Jubiläumsumzug statt.
Mit dabei sind auch Gastzünfte aus der Schweiz wie zum Beispiel unsere Partnerzunft Fidelitas Wollerau, die Einscheller aus Höfe und die Etzel-Häxen aus Pfäffikon. Die Etzel-Häxen verteilen hausgemachten Schnaps und eine echte schweizer Spezialität, die „Appenzeller Biberli“. Um so ein Biberli zu ergattern soll es helfen „Oh Häx, Oh, Häx“ zu rufen und am Besten dabei noch zu hüpfen (es macht warm und kommt bei ihnen tatsächlich immer gut an).

Die NZ Schärmies möchte darauf hinweisen, dass an diesem Tage mit Einschränkungen rund um Mietersheim zu rechnen ist und bittet hiermit um Ihr Verständnis. Über die Hompage der Narrenzunft www.nz-schaermies.de können laufend die aktuellen Daten zur Umzugsstrecke, dem Narrendorf oder auch zu den bisher gemeldeten Teilnehmern abgerufen werden.
Oliver Gremm, Pressewart@nz-schaermies.de

Hallenabend 2016

Der Hallenabend der Narrenzunft Schärmies am 06.02.2016 im Bürgerhaus in Mietersheim steht diesmal unter dem Motto „Mittelalter“.
Die Schärmies freuen sich darauf, die Bürger von Mietersheim und Freunde aus Nah und Fern, zu einem abwechslungsreichen Abend begrüßen zu dürfen.

Kinderumzug der Schärmies

Am Sonntag, den 07.02.2016, um 14:00 Uhr startet der Kinderumzug der Narrenzunft Schärmies am „NORMA“ in Mietersheim welcher seinen Abschluss im Bürgerhaus Mietersheim finden wird.
Wie auch im letzten Jahr wird für die Kinder im Bürgerhaus ein kleines Programm, bei welchem sich die Eltern entspannt zurücklehnen und entspannen können, geboten.

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
Fax +49 (0) 7821/ 954876-9
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Kollmer Blech & Sanitär
Inhaber Matthias Hryhoruk
Austraße 12 | 77933 Lahr-Sulz | Telefon 0 78 21 / 2 34 22

SPITAL
Wohnen und Pflege

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen

Würde und Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0
E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

• Markisen • Jalousien • Rollläden
• Aluklappläden • Insektenschutz
• Reparaturen • Glasdachsysteme

MERO
Michael Metzger
Beratung/Verkauf und Montage von innen- und außenliegendem Sonnenschutz

GROSSE AUSSTELLUNG
D-77977 Rust · Ritterstr. 41 · Fon 0 78 22 / 861 332

LERNSTUDIO Möller
Auf zum Endspurt...
Prüfungsvorbereitung für alle Abschlussklassen
Jetzt loslegen & Crashkurse
Seit über 20 Jahren erfolgreich!
Lahr
Tel.: 07821/ 21 773
Herbolzheim
Tel.: 07643/ 40 007
www.lernstudio-möller.de

Thomas Faißt Heizungsbau
Bad | Sanitär | Heizung
Beraten ▪ Planen ▪ Montieren ▪ Warten
Heitergaß 20
77933 Lahr / Sulz
Tel: 07821 – 22268
Fax: 07821 – 22347
info@faisst-heizungsbau.de
www.faisst-heizungsbau.de

Friseurteam
Fautz
Beate Nickert
Schwarzwaldstr. 95
77933 Lahr
☎ (07821) 41244
(+ 07821) 51824

Haarteile und Perücken
Auswahl von verschiedenen Modellen, nach Absprache Haarersatzkabine zur diskreten Anprobe vorhanden.
Alle Krankenkassen.
Frau Nickert berät Sie gerne.
klimatisierte Räume
klimatisierte Räume
durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

Daheim ist daheim...
Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!
Wir beraten Sie gerne.
AWO
Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ✆ 0 78 21 / 2 15 53
Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern

Ihre Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt ist erfolgreich!
Sie wird gelesen.